

# Machtfragen in der Arbeitswelt

*Franz Ofner, Universität Klagenfurt*

## **Abstract:**

- Kurze Darstellung eines Machtkonzeptes (Herstellen von Abhängigkeit und Vorgabe von Bedingungen an Abhängige)
- Anwendung des Konzepts auf Arbeitsbeziehungen (Unternehmensleitung – Belegschaft, Unternehmerverbände – Gewerkschaften, Rolle des Staates)
- Veränderungen der Arbeitsbeziehungen durch Globalisierung und EU-Integration

# Gliederung

- (1) Zur Theorie von Macht
- (2) Machtstrategien
- (3) Machtverschiebung im Prozess der Globalisierung

# Dimensionen der Machtausübung

## *(1) Kontrolle des Zugangs zu Ressourcen*

- Ressourcenverteilung (Streuung vs. Konzentration)
- Erreichbarkeit, Zugänglichkeit (Offenheit vs. Geschlossenheit)
- Regeln der Zugangs zu den Ressourcen (Bedingungen)

## *(2) Erzeugung von Abhängigkeit*

- Stimulation von Bedürfnissen, Wünschen, Interessen

## *(3) Herstellen von Akzeptanz*

- Verhalten, Normen, Einstellungen, Haltungen
- Wissen über die Gesellschaft, Ideologie

# Politische Machtstrategien

## (1) Koalitionsbildung

- gemeinsame Interessen - koordiniertes Verhalten
- Einschränkung der Alternativen des Gegenüber

## (2) Spaltung

- Förderung von Interessenunterschieden beim Gegenüber
- Erweiterung der eigenen Alternativen

## (3) Entgrenzung

- Erweiterung des Kreises der Interaktionspartner
- Erweiterung der eigenen Alternativen

# Machtcharakteristika im Prozess der Globalisierung

Dimension	Ausprägung
<b>Kontrolle der Ressourcen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ressourcenverteilung</li><li>• Zugänglichkeit</li><li>• Regeln des Zugangs</li></ul>	„Entgrenzung“ <ul style="list-style-type: none"><li>• globale Marktmacht</li><li>• globale Öffnung der Märkte</li><li>• Auftragnehmer (statt Arbeitnehmer)</li></ul>
<b>Abhängigkeit</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bedürfnisse, Interessen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• individuelle Selbstverwirklichung durch Konsum</li></ul>
<b>Akzeptanz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Haltung</li><li>• Ideologie</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• unternehmerisches Selbst</li><li>• Neoliberalismus</li></ul>

# Machtverschiebung im Prozess der Globalisierung

## *(1) Souveräner Nationalstaat*

- Begrenzung wirtschaftlicher Aktivitäten auf das nationalstaatliche Territorium – keine Ausweichmöglichkeiten des Kapitals
  
- Möglichkeit der „Zähmung des Kapitalismus“ durch Gewerkschaften und Sozialdemokratie (Tarifverträge, Arbeitsrecht, Sozialstaat)

# Machtverschiebung im Prozess der Globalisierung

## (2) Wettbewerbsstaat

- Entgrenzung => Abnahme der “Verpflichtungsfähigkeit” des Kapitals
- Globalisierung der Finanzmärkte => Anstieg der Mindestrenditen => Druck auf Arbeitskosten und Steuern
- Kostenoptimale Standortwahl => Druck auf Arbeitskosten und Steuern
- Standortwettbewerb der Staaten --> „Wettbewerbsstaaten“ = niedrige Arbeitskosten und Steuern, gute Infrastruktur, Sozialabbau
- Unterordnung der Gewerkschaften unter die Politik des Standortwettbewerbs – Betriebsräte als Co-Manager
- Interessenunterschiede der Staaten als Hemmnis der Koalitionsbildung